
Skoda will urbane Mobilitätsdienste voranbringen

Skoda, die Stadt Prag und die Fakultät für Verkehrswissenschaften an der Tschechischen Technischen Universität Prag werden gemeinsam Initiativen für nachhaltige urbane Mobilität umsetzen. Elektromobilität und digitale Mobilitätsdienste spielen dabei ebenso eine Rolle wie neue Sharing-Modelle und der Datenaustausch zwischen Fahrzeugen und Infrastruktur. Die Partner unterzeichneten am Dienstag in der tschechischen Hauptstadt Prag ein Memorandum of Understanding (Absichtserklärung).

Bereits zu Beginn der Kooperation setzen die drei beteiligten Partner konkrete Projekte um. Im Mittelpunkt stehen beispielsweise Carsharing-Modelle mit künftigen elektrischen Skoda-Modellen und der Aufbau eines Pools an Elektro-Motorrollern. Andere Vorhaben beschäftigen sich mit dem Bereich ‚Smart Parking‘. Autofahrer sollen schnell und zuverlässig ihren Weg zu einem freien Parkplatz finden und unnötiges Verkehrsaufkommen so vermieden werden. Zudem werden aktuelle und künftige Mobilitätsservices von Skoda mit der Fahrkarte für den Prager Nahverkehr vernetzt. Skoda ist mit seiner Carsharing-Plattform Hoppy Go bereits in die App Moje Praha (Mein Prag) eingebunden. Die App weist einen so genannten Carsharing-Atlas auf, der kontinuierlich erweitert wird: Die App zeigt an, an welchen Standorten sich aktuell verfügbare Autos von Carsharing-Anbietern befinden.

Skoda steht der Tschechischen Republik und der Hauptstadt Prag bei allen Mobilitätsvorhaben als Partner beratend zur Seite. Gemeinsam werden sich die drei Parteien um Fördergelder des Europäischen Instituts für Innovation und Technologie (EIT) bewerben, die zur Unterstützung der Mobilitätswende in Städten bereitstehen.

Die Themenfelder des Memorandums – Digitalisierung, Technologieförderung sowie der Ausbau der Elektromobilität – gehören zu den Säulen der Strategie 2025, des Zukunftsplans des Automobilherstellers. Mit der Neuentwicklung nachhaltiger urbaner Mobilitätskonzepte setzt das Unternehmen die Transformation vom reinen Automobilhersteller zum Anbieter ganzheitlicher Mobilitätslösungen weiter fort.
(ampnet/jri)

Bilder zum Artikel



Unterzeichnen Absichtserklärung zur Entwicklung urbaner Mobilitätslösungen (v.l.): Skoda-Vorstand Bohdan Wojnar, Prags Oberbürgermeisterin Adriana Krnacova und Pavel Hrubes (Dekan der Fakultät der Verkehrswissenschaften der TUn Prag).

Foto: Auto-Medienportal.Net/Skoda



Skoda-Carsharingangebot Hoppy Go.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Skoda